

Musik klingt durch den Sommerabend

Serenadenabend Acht Ensembles unterhielten gut 600 Zuhörer mit einem Querschnitt durch die musikalischen Aktivitäten in der Stadt

VON SABINE HÄMMER UND HERMANN SCHMID

Königsbrunn Ein sonniger Tag zwischen zwei Regenfällen verhalf am Donnerstag den gut 600 Besuchern des Serenadenabends zu einem besonderen Musikgenuss. Unter klarem Himmel boten am Musikpavillon bei der Willy-Oppenländer-Halle acht Ensembles aus der Brunnenstadt in stimmungsvoller Naturkulisse einen Querschnitt durch die vielseitigen musikalischen Aktivitäten in der Stadt.

Zum Auftakt des Abends stellte Norbert Schwalber, der Kulturreferent des Stadtrats, Ursula Off-Melcher, als neue Leiterin des Kulturbüros vor. Sie wird am 1. Juli offiziell die Nachfolge von Franz Moritz antreten (wir berichteten), übernahm aber schon am Donnerstag die Moderation des Serenadenabends. Der bot wieder einmal eine breite Palette an Stücken, wobei junge Ensembles aus der Musikschule die Zuhörer besonders begeisterten.

Sinfonieorchester bietet Mozart und „Fluch der Karibik“

Das Sinfonieorchester der Musikschule eröffnete den Abend mit Mozart. „Von einem Bräutigam, dem drei enttäuschte Liebhaberinnen nachtrauern, erzählt die Ouvertüre zu „Lo sposo deluso“, erläuterte Ursula Off-Melcher dem Publikum. Den Kontrast zur lieblichen Musik Mozarts setzte dann das die Fantasie über Filmmusik aus „Fluch der Karibik“, hochklassig interpretiert von den teilweise noch sehr jungen Musikern des Orchesters.

„Was könnte zu einer lauen Sommernacht besser passen als nostalgische italienische Pop-Hits?“, fragte nun die Moderatorin – und das Akkordeonorchester Monday Evening präsentierte drei Ohrwürmer zum Mitsummen. Vor 30 Jahren fand sich das Ensemble zusammen, mit einem Galakonzert wird das Jubiläum am 10. November, im evangelischen Gemeindezentrum gefeiert.

Von der Sehnsucht nach dem weiten Meer und vom jungen „Johnny“, der zu Hause sehnsüchtig von der Liebsten erwartet wird, sangen

stimmungsvoll die Männer vom Seemannschor.

Mit zwei zarten, romantischen Weisen aus dem Mittelalter trat Totus Floreo auf. Gewandt in selbst genähte, stielche Kleidung entführten die Sängerinnen ihre Zuhörer einfühlsam in längst vergangene Epochen.

Mit viel jugendlichem Schwung betraten dann die jungen Sängerinnen und Sänger des Popchors der Musikschule die Bühne und beeindruckten mit zwei stimmungsvoll interpretierten modernen Songs.

Der „älteste Teilnehmer“ hatte 126 Jahre auf dem Buckel

„Nun hören sie den mit 126 Jahren ältesten Teilnehmer beim Serenadenabend“, kündigte Ursula Off-Melcher verschmitzt lächelnd den Gesangverein Liederkranz an. Aus dem Programm seines Sommerkonzerts präsentierte der gemischte Chor um Josef Hauber drei Volkslieder aus drei Kontinenten.

Mitreißende Rock'n'Roll-Songs von Elvis Presley und Wanda Jackson animierten dann die Zuhörer zum Mitklatschen und Mitwippen. Die junge Band The Purpose of Hearts erinnerte offensichtlich viele Zuhörer an Hits ihrer Jugend.

Der evangelische Posaunenchor präsentierte schließlich zum Abschluss ein flottes Medley aus altbekannten Songs der legendären Pop-Gruppe Abba. Der Posaunenchor begleitete dann auch das gemeinsam gesungene Abschlusslied „Kein schöner Land“.

Über diese Musik können sich die Generationen näher kommen

Wie schon das Liederkranz-Sommerkonzert eine Woche zuvor zeigte der Serenadenabend, wie sich die Generationen über die Musik näher kommen können. Die Zugabe-Rufe des überwiegend reifen Publikums nach den Rock'n'Roll-Hits der Jugend waren erhellend. Schön, dass es solche Veranstaltungen in der Stadt gibt.

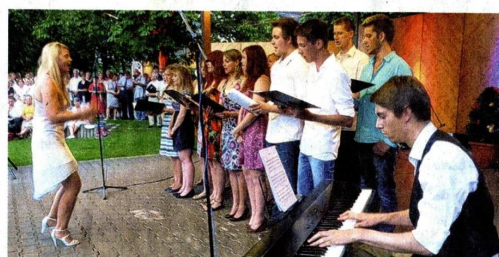
Viele Gäste saßen anschließend noch gemütlich zusammen – bis schließlich gegen 23 Uhr ein heftiger Gewittersturm für einen abrupten Abbruch sorgte.



Das Serenadenabend vor der Gautsch 2012 war wieder sehr gut besucht. Hier unterhält das Akkordeonorchester Monday Evening die zahlreichen Zuhörer. Fotos: Hermann Schmid, Sabine Hämmel



Das Ensemble Totus Floreo sang romanische Lieder aus dem Mittelalter.



Unter der Leitung von Natalie Rohrer präsentierte der Popchor der Musikschule stimmungsvolle Songs.



Drei Lieder von der Waterkant präsentierte der Königsbrunner Seemannschor unter der Leitung von Pasquale Baratta.



Purpose of the Hearts kam mit ihren Rock'n'Roll-Song sehr gut an.

Das war beim Serenadenabend zu hören

● **Sinfonieorchester d. Musikschule** (Leitung Robert Weisser)
– Ouvertüre zu „Lo sposo deluso“ von Wolfgang Amadeus Mozart
– Fantasia zur Filmmusik aus „Fluch der Karibik“

● **Akkordeverein Monday Evening** (Leitung Sabine Leimer)
– Italo Pop Hits

● **Königsbrunner Seemanns-Chor** (Leitung Pasquale Baratta)
– Windjammer
– Auch Matrosen haben eine Heimat

– Medley: Lieder von der Waterkant

● **Totus Floreo** (Leitung Monika Galkin)
– Ce fut en mai
– Ich fahr dahin

● **Popchor der Musikschule** (Leitung Natalie Rohrer)
– Only time
– Radio

● **Gesangverein Liederkranz** (Leitung Josef Hauber)
– Kalinka

– Sia hamba
– Aloha Oe

● **The Purpose of the Hearts** (Leitung Thomas Meier)
– Blue Suede Shoes
– Tutti Frutti
– Let's have a Party

● **Evangelischer Posaunenchor** (Leitung Kuno Baumann)
– Medley: Abba Gold

● **Gemeinsames Abschlusslied**
– Kein schöner Land